

## Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
<b>Sozial- und Gesundheitsausschuss</b>	04.09.2018	öffentlich

### Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Beitritt zum "Kommunennetzwerk: engagiert in NRW" der Landesregierung NRW**

### Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

./.

### Beschlussvorschlag:

**Die Stadt Bielefeld tritt dem „Kommunennetzwerk: engagiert in NRW“ bei.**

### Begründung:

Die Landesregierung, die kommunalen Spitzenverbände sowie zehn Pilotkommunen haben Ende 2012 das „**Kommunennetzwerk:engagiert in NRW**“ gegründet (<https://www.engagiert-in-nrw.de/kommunen-netzwerk-engagiert-nrw> ).

Mit dem Netzwerk will die Landesregierung Kommunen bei der lokalen Engagementförderung unterstützen. Das Netzwerk soll kommunalen Engagementverantwortlichen eine Plattform zum Austausch und zur Vernetzung bieten, indem es kollegialen Erfahrungsaustausch und -transfer von Strategien, Handlungsansätzen und Praxisbeispielen ermöglicht. Neben regelmäßigen Netzwerktreffen werden unterschiedliche Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten angeboten, wie regelmäßige Infomails sowie Workshops und Qualifizierungen zu aktuellen Themen und Herausforderungen.

Im Rahmen von Treffen des Kommunennetzwerkes wurden u.a. Ideen für eine gelingende Kooperation von Politik, Verwaltung, Zivilgesellschaft mit den unterschiedlichsten Vereinen, Verbänden, Initiativen, lokalen Stiftungen etc. sowie der Wirtschaft zusammengetragen. Daraus sind „Handlungsempfehlungen für Engagementverantwortliche in Kommunen“ entstanden, die das Zusammenspiel mit der Akteursgruppe und die systematische Engagementförderung erleichtern sollen.

Mittlerweile hat es mit der vierten Unterzeichnung einer gemeinsamen Erklärung, der Basis für die Zusammenarbeit im Kommunennetzwerk, bereits 54 Beitritte anderer Städte, Gemeinden und Kreise gegeben.

Mit dem Beitritt, die per Erklärung an das Land, an die Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt Frau Andrea Milz erfolgen muss, verpflichtet sich die Stadt Bielefeld, für eine weitere Vernetzung ihre Erfahrungen und Kenntnisse sowie Möglichkeiten der Kommunikation und Multiplikation zur Verfügung zu stellen. Dies kann in Form von Amtshilfe für andere Kommunen oder durch die Unterstützung des Landes bei der Ausrichtung von Fachkongressen, regionalen Seminaren und Entwicklungswerkstätten im Rahmen ihrer zeitlichen und sonstigen Möglichkeiten erfolgen. Weitere Kosten entstehen nicht.

Diese vom Land initiierte und moderierte Vernetzung ermöglicht einen interkommunalen Austausch zu der wichtigen Ressource des bürgerschaftlichen Engagements.  
Die vom Land angebotenen Bausteine für die lokale Engagementförderung erscheinen wertvoll, um das bürgerschaftliche Engagement in Bielefeld zukunftssicher weiterzuentwickeln.

**Beigeordneter**

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

**Ingo Nürnberger**